

Angebotsaufforderung

13.08.2026

Nachwuchszentrum Lindnerstr. 78 Lindnerstr. 78, 46149 Oberhausen Erneuerung Kunstrassen

Bei dem Fußball-Nachwuchszentrum für den SC Rot-Weiß Oberhausen handelt es sich um eine Sportanlage, die als Trainingsfläche für den Profifußball genutzt wird. Die Sportanlage besteht aus zwei Fußballfeldern, von denen ein Fußballfeld aus Naturrasen und ein Fußballfeld aus Kunstrassen besteht.

Die Anlage ist gegenüber dem Stadion Niederrhein an der Lindnerstraße gelegen. Der Haupteingang als auch der Liefereingang der Anlage sind ebenfalls an der Lindnerstraße gelegen und können auch als Baustellenzufahrt genutzt werden.

In dieser Maßnahme soll das Kunstrassen-Fußballfeld erneuert werden, da dieses nicht mehr den Anforderungen des Profifußballs entspricht.

Angebotsaufforderung

13.08.2026

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Erneuerung Kunstrasen	7
1.1	Baustelleneinrichtung	7
1.2	Abbruch- und Vorarbeiten	9
1.3	Wege, Plätze, Einfassung	11

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Beschreibung der Maßnahme

Auf der Sportanlage, Fußball-Nachwuchszentrum für den SC Rot-Weiß Oberhausen, soll der Kunstrasen ausgetauscht werden.

Grund für die Maßnahme ist, dass der bestehende Kunstrasen in die Jahre gekommen ist und nicht mehr den Anforderungen des Profifußballs entspricht; zudem ist die Zertifizierung des DFB für den Kunstrasenplatz nur noch bis Ende 2026 gültig. Um das Kunstrasenfeld weiterhin als Trainingsplatz für den Profifußball und die höchste Juniorenleistungsklasse (DFB-Nachwuchsligen) nutzen zu können, soll der Kunstrasen ausgetauscht werden. Besonders wichtig ist es, dass der neue Kunstrasen den aktuellen Anforderungen des DFB an den Profifußball und die höchste Juniorenleistungsklasse (DFB-Nachwuchsligen) entspricht; hierauf ist besonders acht zugeben.

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

- Ausbau und Entsorgung des vorhandenen Kunststoffrasens
- Sanierung der elastischen Tragschicht wo notwendig
- Einbau neuen Kunststoffrasens gemäß den aktuellen Anforderungen des DFB

Im Rahmen der Bauabwicklung ist ein Bauzeitenplan vom Auftragnehmer zu erstellen.

Die Sportanlage ist über die Lindnerstraße zu erreichen. Die Zufahrt ist über dem Pfeil im Luftbild zu erkennen.



Quelle: Geoportal Oberhausen

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Vorbemerkungen

Unklarheiten im Leistungsverzeichnis, fehlende Positionen, Bedenken des Auftragnehmers gegen die Anordnungen des Auftraggebers, hat der Auftragnehmer gemäß VOB/B §4 dem Auftraggeber schriftlich mitzuteilen.

Vor Baubeginn ist ein Bauzeitenplan vom Auftragnehmer zu erstellen. Die einzelnen Abschnitte sind mit der SBO Servicebetriebe Oberhausen abzustimmen.

Der Auftragnehmer hat vor Beginn der Bauarbeiten Erkundungen über die Lage von vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen bei den zuständigen Trägern einzuholen oder beispielsweise über das Portal zur Leitungserkundung ALIZ und mittels Ortsbegehung zu bestimmen.

Bei Arbeiten im Nahbereich von vorhandenen Versorgungsleitungen sind besondere Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, da Beschädigungen erhöhte Gefahren mit sich bringen.

Alle Schäden, die im Zuge der Bauarbeiten entstehen (z.B. an verschiedenen Leitungen, Einfriedungen o.ä.) gehen zu Lasten des AN.

Straßen, Gehwege, Parkraumflächen und Rettungswege sowie Feuerwehraufstellflächen sind freizuhalten.

Das Beschaffen und Bereitstellen von Energie und Wasser ist Sache des AN. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet.

Ein Bodengutachten liegt nicht vor.

Änderungen der Maßnahme behält sich der AG vor.

Zusätzliche Informationen und technische Vertragsbedingungen

Beim Eingriff in den Schutzbereich eines Bestandsbaumes sind Maßnahmen zur Schadensminimierung gem. R SBB 2023 und DIN 18 920 vorzunehmen und der Einsatz von Erdstoffsaugern, Handschachtungen im Wurzelbereich und Frost- oder Austrocknungsschutz bei freigelegten Wurzeln in kleinerem Umfang in die Positionen Erdarbeiten einzukalkulieren.

Erforderliche Maßnahmen sind vor Baubeginn mit der Bauleitung abzustimmen.

Der AN hat mit eigenem Personal oder durch ein Fachbüro die erforderlichen **Absteckungsarbeiten und Höhenmessungen** selbstständig und eigenverantwortlich vorzunehmen und in die Einheitspreise einzurechnen.

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Maßnahmen zur Sicherung und Regelung des Verkehrs sind rechtzeitig vor Beginn der Baumaßnahme mit dem AG abzustimmen und gemäß deren Auflagen durchzuführen. Eine Vollsperrung von Straßenzügen bzw. Logistikflächen oder Teilbereichen wird von Seiten des AG nicht akzeptiert.

Die von dem Auftraggeber zur Verfügung gestellten Lagerplätze und Zufahrtswege sind nach Beendigung der Bauarbeiten in den übernommenen Zustand, sofern nichts anderes vereinbart, wird zurückzusetzen.

Vor Beginn der Maßnahme ist der Auftragnehmer dazu verpflichtet, den Zustand Fotodokumentatorisch festzuhalten. Der Auftragnehmer behält sich vor, diese unaufgefordert einzusehen / anzufordern. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Baustelle während der gesamten Bauzeit mit einem qualifizierten Bauleiter, der Projekte in ähnlichem Umfang bereits realisiert hat, besetzt zu halten.

Leitungsabfrage der Auftragnehmer hat sich eigenverantwortlich rechtzeitig vor Beginn seiner Bauleistung in schriftlicher Form bei den jeweiligen Versorgungsunternehmen über die Lage der Versorgungs- und Entsorgungsleitungen Kenntnis zu verschaffen.

Hierzu zählen auch Träger privatwirtschaftlicher Art. Bei den Bauarbeiten sind vorhandene Leitungen und Einrichtungen von AN zu sichern und zu schützen. Der ständige Betrieb ist sicherzustellen. Eventuelle Beschädigungen und Folgeschäden gehen zu Lasten des AN.

Vom AN verursachte Verschmutzungen der Zu- und Abfahrtstraßen und Wege und dergleichen müssen auch ohne Aufforderung durch die Bauleitung bzw. Fachamt sofort/täglich beseitigt werden. Staubentwicklung ist durch ausreichendes Wässern zu vermeiden. Hierdurch entstehende Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Sämtliche Baustoffe sind vom Unternehmer zu liefern und frei zur Baustelle anzufahren und abzuladen, sofern in den einzelnen Positionen nicht etwas anderes vermerkt ist. Sämtliche Arbeiten des Leistungsverzeichnisses verstehen sich einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten, auch dann, wenn sie nicht besonders in den Positionen erwähnt sind. Die eingesetzten Schichtstärken für Tragschichten, Fallschutzbereiche etc. gelten im verdichteten Zustand. Der Auftragnehmer ist für eine einwandfreie Qualität der Baustoffe, der Lagerung und Sicherung verantwortlich. Er hat vor Bauausführung der Arbeiten unaufgefordert Proben sämtlicher Materialien dem Auftraggeber vorzulegen. Bei Unterlassung gehen Reklamationen vonseiten der Bauleitung zu Lasten des Auftragnehmers. Der Auftraggeber ist berechtigt, ungeeignet erscheinende Materialien von einer staatlichen Prüfstelle auf Kosten des Auftragnehmers prüfen zu lassen. Die Beschaffung der Proben sowie die Bestellung sämtlicher Baumaterialien und Ausstattungsgegenstände sind vom Unternehmer rechtzeitig vorzunehmen. Durch Versäumnisse entstehende Terminschwierigkeiten gehen voll zu Lasten des

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Unternehmers.

Im Zuge der Herstellung des Erdplanums hat der AN zu prüfen, ob die hier geforderten **Tragfähigkeitswerte** erreicht werden. Werden diese Werte nicht erreicht, so hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich und vor der Ausführung weiterer Oberbauarbeiten hierüber zu informieren, um ggf. geeignete Maßnahmen zur Erhöhung der Tragfähigkeit anzuordnen. Auf die ZTVE-StB - Pkt. 3.4 wird besonders hingewiesen.

Alle Arbeiten müssen den einschlägigen DIN-Normen und Bestimmungen sowie den **allgemein gültigen Regeln der Technik**, in ihrer jeweils neusten und gültigen Fassung entsprechen.

Schäden, die bei den durchgeführten Arbeiten an vorhandenen Gebäuden, Straßen, Bordsteinen, Platz- und Wegebefestigungen, Vegetationsflächen usw. entstehen, gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Vor Baubeginn ist eine Begehung der Baustelle und Nebenflächen sowie der vorhandenen Ausstattungsgegenstände mit der zuständigen Stelle der SBO Servicebetriebe Oberhausen / der Schulverwaltung durchzuführen und zu protokollieren.

Nachtragsarbeiten sind dem AG sofort nach Feststellung des Erfordernisses anzumelden und vor Ausführung genehmigen zu lassen. Für Nachtragsarbeiten, deren Preis nicht sofort als "ortsüblich und angemessen" vom AG anerkannt und akzeptiert werden kann, ist gleichzeitig eine prüfbare Kalkulation mit vorzulegen, ansonsten kein Anrecht auf Vergütung besteht.

Die angebotenen **Einheitspreise** gelten immer unverändert für die vom AG beauftragten, tatsächlich erforderlichen und geleisteten Mengen, unabhängig von den Stunden oder Mengenangaben der Vordersätze im Leistungsverzeichnis.

Der AN ist verpflichtet, ohne besondere Vergütung im Bereich der Baustelle für die **Ableitung des Niederschlagswassers** Sorge zu tragen. Dieses betrifft im Besonderen das Erdplanum.

Hinweise und Vorgaben, die zu beachten sind:

Der AN hat alle DIN-Vorgaben für die Sportanlagen, Sport, Fußball etc. zu befolgen und sicherzustellen, dass eine DIN-gemäße Umsetzung erfolgt. Ebenfalls ist zu beachten, dass diese Anlagen den aktuellen Anforderungen des DFB für Profifußball entsprechen müssen, da die Anlage als Trainingsfeld für die DFB-Nachwuchsligen genutzt wird. Der AN hat sich die neuesten und aktuellen Regelwerke einzuholen, um sicherzustellen, dass der neue Kunstrasen und die Sportanlage den Anforderungen des DFB entsprechen.

Ausführungstermin

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Baubeginn: ab Mitte September 2026

Fertigstellung: Dezember 2026

Abrechnungshinweise

Der Einbau von Oberbaumaterialien ist durch Original-Wiegekarten und einen Soll-Ist-Vergleich nachzuweisen. Mindereinbau wird im Rahmen der Abrechnung in Abzug gebracht, Mehreinbau wird nicht vergütet. Die Wiegekarten sind innerhalb von 48 Stunden der Bauleitung vorzulegen und müssen Angaben enthalten:

- Standort der Waage,
- Datum,
- Name des Bauvorhabens,
- Anschrift der Baustelle,
- Nummer des Wiegescheines,
- Brutto- und Taragewicht,
- KFZ-Kennzeichen des LKW,
- Unterschrift des Wägers.

Abrechnungsgewichte:

Boden Klasse 3 - 6 1 cbm lose Masse 1,7 t

Asphalt	1 cbm lose Masse 1,8 t
Kies	1 cbm lose Masse 1,8 t
Beton	1 cbm lose Masse 2,3 t
Dolomit	1 cbm feste Masse 1,8 t
Lavalith	1 cbm feste Masse 1,3 t
Kalkstein	1 cbm feste Masse 2,2 t
RCL-Material	1 cbm feste Masse 2,0 t
Grauwacke	1 cbm feste Masse 2,2 t
Oberboden	1 cbm feste Masse 1,5 t
Sand	1 cbm feste Masse 1,8 t

1 cbm feste Masse = 1,25 cbm lose Masse.

Das Taragewicht ist für jede einzelne Fuhre auf der Waage zu ermitteln. Bei Umrechnungsfaktoren von Schüttgütern, die nicht im Leistungstext aufgeführt sind, werden die Werte aus der Standardliteratur zugrunde gelegt.

Alle Maße und Mengenangaben sind Circa - Angaben.

Die aus den Plänen ermittelten und in den Positionen genannten Mengen sind in keinem Falle für Materialbestellungen verbindlich! Der AN hat durch

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

entsprechend sorgfältige Arbeitsvorbereitung, Aufmaße und ggf. in Abstimmung mit der Bauleitung die Mengen der zu liefernden / benötigten Materialien eigenverantwortlich zu ermitteln. Zuviel und / oder falsch bestellte Materialien können nicht vergütet werden.

Alle aufgenommenen oder ausgebauten Stoffe, Materialien, Bewuchs und Ähnliches werden vom Auftragnehmer gemäß **Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz** beseitigt.

Es werden nur behördlich zugelassene Entsorgungsstellen und Fachbetriebe anerkannt. Die vorgesehenen Entsorgungswege sind dem Bauleiter mindestens 10 Werktage vor Baubeginn mitzuteilen. Die Zulässigkeit der Entsorgung ist dabei nachzuweisen. Eventuell anfallende Mehrkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Nach Beendigung der Baumaßnahme, spätestens mit Vorlage der Schlussrechnung, ist ein **Endaufmaß** der fertiggestellten Baumaßnahme zu übergeben.

Das Aufmaß ist als Zeichnung in Papierform zu erstellen. Alle Aufmaße sind in einem Raster zu erstellen, dass den hergestellten Flächen und Einbauten angemessen ist. Im Aufmaß müssen sämtliche Kanten aller hergestellten Flächen sowie Materialwechsel, Pflanzflächen, Gehölze ab Großstrauch, Stufen, Rampen etc. erfasst sein. Die Lage von Schächten, Kabeln und Leitungen, die Lage von Leuchten (Mastleuchten und Bodeneinbauleuchten) und die Lage sämtlicher weiterer Einbauten wie Bänke, Abfalleimer, Absperrpoller, technische Einbauten etc. sind ebenfalls zu kartieren.

Rechnungen sind im Original (d.h. postalisch) an den AG zu übersenden.

Rechnungen sind auf die Stadt Oberhausen auszustellen, da eine Abrechnung über das Sondervermögen erfolgen soll. Die entsprechende Formulierung nebst kompletter Rechnungsadresse bitte SBO-seitig vornehmen.

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	------	------------------	---------------------

1 Erneuerung Kunstrasen

1.1 Baustelleneinrichtung

1.1.1

Baustelle einrichten, vorhalten, räumen

Baustelle einrichten, vorhalten, räumen, Einrichten und Räumen der Baustelle für alle Baubereiche , Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung und zur vertragsgemäßen Durchführung erforderlichen Leistungen für den ersten Bauabschnitt.

Die erforderlichen Einbauten wie z. B . Mobiltoilette an geeigneter Stelle aufbauen und einrichten.

Geräte , Werkzeuge und alle Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung aller Bauleistungen erforderlich sind, vorhalten, unterhalten und betreiben.

Herstellen aller erforderlicher Beschilderungen, Sicherungen etc. einschl. Vorhalten, Unterhalten und Betreiben. Herstellen von fachgerechten provisorischen Überfahrten an Bordsteinen und sonstigen Zu- und Abfahrten einschl. deren Sicherung.

Nach Beendigung der Baumaßnahme Baustelle von allen Geräten, Einbauten, Einrichtungen etc. räumen und in Anspruch genommene Flächen in den ursprünglichen Zustand versetzen. Entfernen von Fundamenten und Verunreinigungen und Beseitigen der vom AN verursachten Änderungen und Schäden an allen Zufahrtswegen. Nachbargrundstücke sind absolut zuverlässig und unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe zu schützen. Maßgeblich sind die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Berufsgenossenschaften und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften.

Herstellen aller Versorgungsleitungen für Strom, Wasser, Abwasser, etc . - soweit erforderlich- einschl. aller Gebühren.

psch

.....

1.1.2

Bauzaun aufstellen und nach Fertigstellung beseitigen

Bauzaun aufstellen und nach Fertigstellung beseitigen, Bauzaun aus Drahtgitter, Stützfüße aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. zur Baustellenabsicherung liefern, aufstellen, umsetzen und nach Abnahme/Freigabe der Bauarbeiten räumen.

Der Bauzaun ist für die gesamte Bauzeit bis zur offiziellen Freigabe des Bauabschnittes vorzuhalten.

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abrechnung nach Aufmaß. Länge Einzelsegment: 350 cm Höhe: 200 cm Ort: Sicherung Baubereich sowie Baulager	30	m	.....	.....
1.1.3	Baumschutz von 50 bis 120 cm Baumschutz, Schutz gegen mechanische Schäden vorhandener Bäume durch Brettermantel. Leistung einschl. Polsterung gegen den Baum herstellen, mindestens 20 cm dick aus Drainrohr, unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme beseitigen. Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18920 und RAS LP4 Stammdurchmesser: von 50 bis 120 cm, Mindestabstand vom Stamm: 20 cm, Mindesthöhe: 2 m, Mindestdicke der Bretter: 24 mm. Abrechnung nach Aufmaß.	3	St	.....	.....
1.1 Baustelleneinrichtung					<u>.....</u>

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	------	------------------	---------------------

1.2 Abbruch- und Vorarbeiten

1.2.1

Kunststoffrasen, mit Sand-Gummi-Verfüllung ausbauen

Kunststoffrasen, mit Sand-Gummi-Verfüllung ausbauen, Kunststoffrasen zurückbauen, Kunststoffrasenbelag unter Schonung der vorhandenen elastischen (Trag-) Schicht aufnehmen.

Bahnen auf 2 m Breite schneiden und in Folie einpacken, um den Austrag von Füllstoffen während des Transports zu verhindern. Die Folien sind mit Barcode zu kennzeichnen, um eine lückenlose Nachverfolgung bis zur Wiederverwertung sicherzustellen.

Unterbau: Elastikschicht / Elastische Tragschicht, 35 mm

Kunstrasen: Polhöhe: ca. 38-40 mm
Füllstoff: Gummigranulat
Füllhöhe: ca. 8 mm

Nach Ausbau des alten Belags ist der vorhandene Untergrund von losem aufliegendem Infill-Material trocken zu reinigen.

Name des Rückbau-Unternehmens:

'

7437 m²

.....

1.2.2

Vorhandenen Kunststoffrasenbelag transportieren

Vorhandenen Kunststoffrasenbelag transportieren,

Flächengewicht: ca. 30 kg/m²

Kunststoffrasen nach Rückbau verladen und durch eine Fachspedition mit Abfall-Beförderungs-Genehmigung gem. KrWG abtransportieren.

Name der Fachspedition:

'

Abfallschlüsselnummer: 170904

Beförderungs-Genehmigung nach § 53 KrWG:

'

224 t

.....

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	------	------------------	---------------------

1.2.3

Vorhandenen Kunststoffrasenbelag verfüllt verwerten

Vorhandenen Kunststoffrasenbelag verfüllt verwerten, Kunststoffrasen durch Recycling-Unternehmen ordnungsgemäß nach den Richtlinien und Prioritäten des KrWG recyceln. Das Prinzip der Inlands-Verwertung ist zur Vermeidung der grenzüberschreitenden Abfallverbringung zu priorisieren.

Über den Ausbau und die gewonnenen Sekundärrohstoffe ist eine Massenbilanz zu erstellen und vorzulegen. Nachweise hierfür sind im Original einzureichen.

Nach durchgeführter Verwertung, spätestens jedoch mit der Schlussrechnung, ist dem AG ein Nachweis der ordnungsgemäßen Verwertung gemäß KrWG durch den zertifizierten Entsorgungsfachbetrieb vorzulegen.

Kunststoffrasen mit Verfüllung ist durch Recycling-Unternehmen ordnungsgemäß nach den Richtlinien und Prioritäten des KrWG hochrein zu trennen und der Wiederverwendung zuzuführen.

Der Nachweis der Verwertung ist mit dem vorhandenen Barcode bei Anlieferung im Werk nachzuweisen.

Fachbetrieb für Wiederverwertung:

'

Abfallschlüsselnummer: 170904

Es ist ein gültiges Efb-Zertifikat dem AG vorzulegen.

7437 m²

1.2 Abbruch- und Vorarbeiten

.....

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3 Wege, Plätze, Einfassung					
1.3.1	Gummi-Polyurethan-Gemisch liefern und einbauen Gummi-Polyurethan-Gemisch liefern und einbauen, Gummi-Polyurethan-Gemisch zum Ausgleich von Unebenheiten in der elastischen Tragschicht und zur Erlangung einer verbesserten Ebenflächigkeit liefern und einbauen. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Nachweis.	2	t	.....	.....
1.3.2	Elastische Tragschicht stabilisieren Elastische Tragschicht stabilisieren, Stabilisieren der vorhandenen elastischen Tragschicht durch Auftragen von Polyurethan-Bindemittel. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Nachweis.	7437	m ²	.....	.....
1.3.3	Kunststoffrasen gem. DIN EN 15330-1 Kunststoffrasen gem. DIN EN 15330-1 mit gefüllter Polschicht, liefern und einbauen Anforderungen Polmaterial : 100% PE-Faser, UV- und wärmestabilisiert; Kombinationsfaser aus geraden glatten Monofilamenten mit texturierten, gekräuselten Monofilamenten. Anforderungen Polmaterial: 100% PE-Faser, UV- und wärmestabilisiert; Kombinationsfaser aus (1) geraden, glatten Monofilamenten mit (2) texturierten, gekräuselten Monofilamenten. Fasern kombiniert in A/B-Tuftweise. Faserdicke gerades Monofilament: min 350 µm Faserdicke texturiertes Monofilament: min 250 µm Garngewicht Faserbüschel gerade, glatte Monofilamente: min. 13.000 dtex Garngewicht Faserbüschel texturierte Monofilamente: min. 8.000 dtex Polhöhe über Grund: min 35 mm Faserzahl/Stich gerade Fasern: min. 6 Stk. Faserzahl/Stich texturierte Fasern: min. 4 Stk. Garneinsatzgewicht min.: 1.700 g/m				

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	------	------------------	---------------------

Bietereintragungen:

Produktname Kunstrasen:

' '

Hersteller Kunstrasen:

' '

Faserdicke gerades Monofilament: µm

Faserdicke texturiertes Monofilament: µm

Garngewicht gerade Monofilamente: dtx

Garngewicht texturierte Monofilamente: dtx

Polhöhe über Grund: mm

Faserzahl/Stich gerade Monofilamente: Stk.

Faserzahl/Stich texturierte Monofilamente: Stk.

Garneinsatzgewicht: g/m²

Eignungsprüfung sowie Qualitätsüberwachung gem.
DIN EN 15330-1 sowie RAL 944/3 oder glw.,
nicht älter als 1 Jahr gem. DIN 18200

Gütezeichen-Nr.:

Gültig bis (Datum):

Der Kunststoffrasen ist in mehreren Arbeitsgängen
maschinell zu verfüllen und mittels Schleppgerät mehrfach
abzuziehen.

Quarzsand als mineralischer Füllstoff für
Kunststoffrasenbeläge gemäß der Anforderung laut DIN
18035-7, rieselfähig, weitgehend rundkörnig (mind. 80%),
gewaschen.

Korngröße 0,30 – 0,80 mm

Verarbeitungsmenge mind. 32 kg / m²

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr. Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Position	Leistungsbeschreibung	Menge	Einh	EP Kosten in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	------	------------------	---------------------

Bietereintragungen:

Verarbeitungsmenge laut Bieter: _____ kg/m²

Eignungsprüfung sowie Qualitätsüberwachung gem.
DIN EN 15330-1 sowie RAL 944/4 oder glw.,
nicht älter als 1 Jahr gem. DIN 18200

Gütezeichen-Nr.:

Gültig bis (Datum):

7437 m²

1.3.4

Spielfeldlinierung

Spielfeldlinierung,
Spielfeldlinierung für Fußball. Linienmaterial werkseitig farbig
getuftet, frei Baustelle geliefert gemäß den Vorschriften des
DFB fachgerecht einmessen und mittels Nahtband und
Spezialkleber in den Belag einlegen. Zusätzliche bestehende
Linierungen, soweit vorhanden, übernehmen und ebenfalls in
den neuen Kunstrasenbelag einbringen.
Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.

Farbe: weiß
Breite: 12 cm

720 m

1.3 Wege, Plätze, Einfassung

1 Erneuerung Kunstrasen

Angebotsaufforderung

Nachwuchszentrum Lindnerstr.

Erneuerung Kunstrasenbelag

Projekt Nr. 4661

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung	.....
1.2	Abbruch- und Vorarbeiten	.....
1.3	Wege, Plätze, Einfassung	.....
1	Erneuerung Kunstrasen	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt ..... %	.....
	Gesamtsumme	.....

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)